

41

4. Quartal 2019



stadt
Laufen

stadt
Nachrichten

www.stadtlaufen.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	Grußwort des Ersten Bürgermeisters Hans Feil	3
Rathaus	Mitteilungen aus dem Rathaus	4
	Abwässertrennung Fischeing, Thannberg, Seethal, Lauterbrunn	8
	Die Stadt Laufen stellt sich vor: EDV- / IT-Abteilung	12
	Ansprechpartner im Rathaus der Stadt Laufen	14
	Laufen ist weiterhin „Fairtrade-Stadt“	17
Kinderbetreuung	ICH + DU = WIR - Sommerfest des städtischen Kinderhorts	18
Soziales	Selbstständige: Rentenpflicht lohnt	19
	Mini- und Midi-Jobs: Durchblick im Dschungel	20
Vereine	Singing in the rain... and dancing in the sun.	22
	Der Pensionistenverband Oberndorf stellt sich vor	23
Stadtrat	Meldungen aus dem Stadtrat	24
Bildung	W&H Ausbildungstag	28
	vhs-Tipps für entspanntes Schenken	29
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise Laufen und Oberndorf	30
Einsendungen	SING IT YOURSELF - ChorsängerInnen aufgepasst	35
	Gedicht „Kein Blatt wird bleiben“ von Johann Bernauer	35

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung und Satz	Harald Wessner, Stadt Laufen
Titelbild	Elisabeth Mühlbacher, Stadt Laufen

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtshaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem die Stadt Laufen beim Erstellen der Sozialraumanalyse vor zwei Jahren sehr gute Erfahrungen gemacht hat – sie ermöglichte uns bei der Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen einen zeitlichen Vorsprung vor anderen Kommunen – haben sich Verwaltung und Bürgermeister bereits Anfang dieses Jahres entschlossen, sie fortschreiben zu lassen. Die Ergebnisse waren wie beim ersten Mal zum Teil erstaunlich.



Wenig überraschend war dabei der Anstieg der Einwohnerzahlen: In der Stadt Laufen wohnten am 15.04.2019 insgesamt 7.207 Einwohner (nur mit dem ersten Wohnsitz). Damit setzte sich der Trend des Bevölkerungsanstiegs der vergangenen Jahre weiter fort.

Neben dem (durch die Grenzlage bedingten) hohen Anteil von Österreichern an den Einwohnern sind in den letzten 6 Jahren zwei Gruppen von Ausländern in auffälligem Ausmaß dazu gekommen: Flüchtlinge (aktuell 150 Einwohner in Laufen) sowie Ausländer aus EU-Osteuropa, darunter v.a. Rumänen, Ungarn, Kroaten und Polen (aktuell 266 in den letzten 6 Jahren zugezogene und verbliebene Einwohner in Laufen). Die künftige Entwicklung der Zahl der Flüchtlinge ist dabei unsicher. Viele der aktuell in Laufen Wohnenden werden in den kommenden Jahren in größere Städte weiterziehen, die neuen Zuzüge hängen von internationalen Entwicklungen ab. Allerdings ist es schon erstaunlich, welcher hoher Zuzug an Ausländern aus EU-Osteuropa in den nächsten Jahren prognostiziert wurde.

Zwei Entwicklungen macht der Ersteller der Studie, Herr Dr. Tekles, dafür verantwortlich: Einerseits werden in den kommenden 15 bis 20 Jahren sehr hohe Zahlen von aktuell noch in der Region Beschäftigten altersbedingt das Erwerbsleben verlassen und viel zu wenig Jüngere als Ersatz zur Verfügung stehen. Das hat zur Folge, dass ohne arbeitsmarktbedingte Zuzüge aus dem Ausland in weiterer Zukunft ca. jeder dritte Arbeitsplatz in der Region nicht mehr besetzt werden könnte.

Erfreulicher Nebeneffekt ist dabei, dass die Alterspyramide der Stadt Laufen vor allem bedingt durch die Neuzuzüge wieder einen merklichen Sockel bekommen hat, d.h. es liegen wieder deutlich höhere Zahlen bei den jüngsten Einwohnern vor. Damit kommen sowohl auf die Kindertagesstätten wie auch auf die Schulen zwangsläufig höhere Zahlen zu. Auch durch weitere Familiennachzüge wie auch durch die neuen Baugebiete in Laufen wird in den kommenden Jahren die Zahl der Kinder weiter ansteigen. Für die Kindertagesstätten hat dies einen Anstieg des Bedarfs an Krippenplätzen von 48 auf ca. 60 zur Folge, für den Bereich der 3-jährigen bis Schulbeginn von ca. 200 auf über 280 Plätze und für die jungen Schulkinder von 100 auf über 160 Plätze. Im Bereich der Grundschule werden die Besuchszahlen von ca. 250 auf über 330 steigen, im Bereich der Mittelschule von 120 auf annähernd 200.

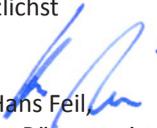
» Als bemerkenswert wird in der Studie der hohe Anstieg der Zahl der Arbeitsplätze in Laufen betrachtet, ebenso wie die höheren Beschäftigtenzahlen und die gestiegenen Pendlerzahlen. Dagegen habe in den vergangenen Jahren die Bautätigkeit in Laufen im Verhältnis zur Entwicklung der Zahl der Einwohner nicht mitgehalten und wird als zu gering gesehen. Allerdings werde dieser Entwicklung durch die neuen Baugebiete mit insgesamt ca. 180 neu entstehenden Wohnungen adäquat Rechnung getragen. Der Bedarf an alternativem Wohnen (sowohl für Senioren als auch generell) liege in der Stadt Laufen auf einem sehr geringen Niveau und sei somit für entsprechende kommunale Bedarfsplanungen nicht gesondert berücksichtigungsfähig.

Vom italienischen Schriftsteller Alberto Moravia stammt der treffende Satz: „Wo Informationen fehlen, wachsen Gerüchte“. Deshalb finden Sie die vollständige Sozialraumanalyse der Stadt Laufen auf der Homepage der Stadt und können sich selbst ein persönliches Bild machen und ihre eigene Meinung bilden.

Nichtsdestotrotz sei mir ein Fazit aus der Sicht des Bürgermeisters erlaubt: Selbst wenn nicht alle prognostizierten Zahlen in der Zukunft exakt eintreten werden, lassen sich für die Gegenwart und die künftige Entwicklung durchaus positive Trends erkennen: Laufen wächst. Immer mehr Menschen erkennen, dass es sich hier gut leben lässt. Laufen wird jünger, was uns allerdings auch bei der Schaffung unserer Betreuungseinrichtungen vor neue Aufgaben stellen wird. In Laufen entstehen mehr und mehr Arbeitsplätze – eine Bestätigung der Politik des Stadtrats der letzten Jahre. Und: Das, was die Stadt zurzeit an Wohnungsbauprojekten plant, wird im Bezug zur Bevölkerungsentwicklung als angemessen erachtet.

Mit diesem – zugegeben – positiven Fazit wünsche ich Ihnen eine ebensolche Herbstzeit mit bunten Farben im grauen Alltag.

Herzlichst


Ihr Hans Feil
Erster Bürgermeister

Rubrik „Ortsrecht“ im Internet

Umfassende Informationen der Stadtverwaltung Laufen wie beispielsweise Satzungen und Verordnungen, aber auch die oben im Grußwort erwähnte Sozialraumanalyse finden Sie auf unserer Homepage, bzw. am Schnellsten über die Adresse: <https://ortsrecht.stadtlaufen.de>



Meldungen des Standesamts Laufen

Vom Standesamt Laufen wurden im vergangenen Vierteljahr folgende Personenstandsfälle beurkundet (die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen):

Eheschließungen:

- ♥ Artur Becker und Monika König aus Laufen
- ♥ Sebastian Schnabl und Martina Berger geb. Werbel aus Laufen
- ♥ Amed Coulibaly aus Freilassing und Dominique Nicole Michielini aus Laufen
- ♥ Karl Heinrich Albert Biermaier aus Freilassing und Daonapa Boonwan aus Thailand
- ♥ Martin Haider aus Kraiburg a.Inn und Stefanie Gabriele Graf aus München
- ♥ Christian Thomas Klug aus Laufen und Piyaporn Khonmee aus Freilassing
- ♥ Tobias Zehentmeier und Magdalena Anna Butz aus Laufen
- ♥ Michael Engraf und Angelika Frech aus Laufen
- ♥ Nils Frederik Wiendl und Aline Maciuga aus München
- ♥ Andreas Ströber und Lisa Maria Schnappinger aus Laufen
- ♥ Manuel Martin Döring und Ronja Ruth Gaderer aus Teisendorf
- ♥ Ascan Richard Daniel Helmbold und Luisa Amadea Gambill aus Berlin
- ♥ Heinrich Andreas Wallner und Sandra Kraus aus Fridolfing
- ♥ Christoph Johann Schürmeyer und Corinna Anita Schulmeister aus München
- ♥ Peter Heinrich Hintermeier aus Altötting und
Carolin Obermayer aus Garching b. München
- ♥ Daniel Ramgraber aus Laufen und Rosa-Maria Mösenlechner aus Teisendorf

Sterbefälle:

- | | |
|--|--------------|
| † Eleonore Braun geb. Eder aus Freilassing | (02.06.2019) |
| † Marcelo Aguilar e Silva Filho aus Laufen | (06.06.2019) |
| † Ingrid Whyte geb. Lehmler aus Laufen | (28.06.2019) |
| † Maria Grießer geb. Streitwieser aus Laufen | (19.07.2019) |
| † Anna Kroiß aus Laufen | (25.07.2019) |
| † Kurt Michael Weinberger aus Laufen | (30.07.2019) |
| † Franziska Streitwieser geb. Madl aus Laufen | (03.08.2019) |
| † Peter Koch aus Teisendorf | (04.08.2019) |
| † Johann Ortmaier aus Laufen | (25.08.2019) |
| † Stefanie Singhartinger geb. Stippel aus Laufen | (28.08.2019) |
| † Nikolaus Jutz aus Laufen | (30.08.2019) |
| † Josef Demmelmaier aus Laufen | (02.09.2019) |

Für Rückfragen, Anliegen und Informationen zum Standesamt Laufen und zur Städtischen Bestattung stehen Ihnen unter der E-Mail-Adresse standesamt@stadtlaufen.de oder direkt im Rathaus der Stadt Laufen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Bernhard Graf, Telefon: +49 8682 8987-18 Josef Thanbichler, Telefon: +49 8682 8987-19

Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.11.2019 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.11.2019 die vierteljährlichen Zahlungen für folgende Steuern und Abgaben fällig sind:

Grundsteuer und Gewerbesteuer.

Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen. Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den oben genannten Bescheiden von dem angegebenen Konto am 16.08.2019 abgebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt.

Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen.

Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten:

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln.

Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Abfallgebühren, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkalschlammgebühren) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen: »

» **SEPA-Lastschriftverfahren:** Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular.

Überweisung: Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

Kartenzahlung: Sie können im Rathaus nun auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag: Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

Sollten Sie einen Dauerauftrag für die Restmüllgebühren bei Ihrer Bank eingerichtet haben, bitten wir Sie, diesen ab sofort zu löschen! Ab 01.04.2019 werden die Restmüllgebühren über den Landkreis abgewickelt.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse gerne zur Verfügung:

Frau Wessner, Telefon 08682/8987-21 oder Frau Heigermoser, Telefon 08682/8987-28

E-Mail: kasse@stadtlaufen.de

Härteausgleich durch den Freistaat Bayern für Straßenausbaubeiträge

Die Bayerische Staatsregierung hat einen Härtefallfonds für Bürger eingerichtet, die in den Jahren 2014 bis 2017 zu Straßenausbaubeiträgen herangezogen worden sind.

Durch einen entsprechenden Antrag, der bis spätestens 31.12.2019 bei der Härtefallkommission eingegangen sein muss, können in dem vorgenannten Zeitraum bezahlte Straßenausbaubeiträge vom Freistaat Bayern ganz oder teilweise zurückerstattet werden, wenn der Beitragszahler dadurch unzumutbar belastet wurde. Ein Anspruch darauf besteht allerdings nicht, da es sich hierbei um eine freiwillige Leistung des Freistaats handelt und hierfür insgesamt 50 Millionen Euro zur Verfügung stehen.

Nähere Informationen über die Voraussetzungen einer Rückerstattung, die Antragstellung usw. können im Internet unter www.strabs-haerterfall.bayern.de und in der im Rathaus Laufen ausliegenden Broschüre „Härteausgleich für Straßenausbaubeiträge“ nachgelesen werden.

In der Stadt Laufen können hiervon die Anlieger am Ferdinand-Joly-Weg (Beitrags-erhebung 2014/15) und an der Lagerhaus-/Bahnhofstraße (Beitrags-erhebung 2017) betroffen sein.

Trennung der Abwässer in Fischening, Thannberg, Seethal und Lauterbrunn notwendig

Kommunen und Staatliches Bauamt stellen Zeitplan zur Sanierung auf

Laufen / Saaldorf-Surheim. Die beiden Kommunen sind in Sachen Abwasser keineswegs untätig, so die beiden Bürgermeister Bernhard Kern und Hans Feil. „Der Ringkanal am Abtsee ist zwar über 40 Jahre alt, aber voll funktionsfähig und weist keine gravierenden Schäden auf. Festgestellte kleinere Schäden werden im Herbst 2019 saniert.“

Gemeinsam mit dem Staatlichen Bauamt, das in Person von Martin Bambach den Landkreis Berchtesgadener Land vertritt, Projektleiter Franz Knogler im Dienste des Amtes für ländliche Entwicklung bei der Regierung von Oberbayern und Horst Hummelberger vom Freilassinger Ingenieurbüro Richter wollen die beiden am Abtsee gelegenen Kommunen, die Gemeinde Saaldorf-Surheim und die Stadt Laufen den Ringkanal im Bereich der Kreisstraße (BGL 3) genauer unter die Lupe nehmen, Fehlentwicklungen der damaligen Planungen beseitigen und längerfristig auf die Trennung der Abwässer in Schmutz- und Regenwasser hinarbeiten.



**Bestehendes Regenrückhaltebecken der Stadt Laufen im Freizeitgelände des Landkreises BGL an der Kreisstraße bei Fischening.
Foto von Dirk Reichenau, Stadt Laufen**

Bürgermeister Hans Feil hatte alle Beteiligten ins Laufener Rathaus eingeladen, um eine gemeinsame Vorgehensweise zu besprechen. Kürzlich wurden alle Kanäle im Bereich des Ortes Abtsdorf und im Bereich des Ringkanals an der BGL 3 mit einer Kamera befahren; größere Schäden konnten derzeit nicht ermittelt werden. Da der Ringkanal am See aus den 70er Jahren als Mischwasserkanal, also für die Aufnahme aller anfallenden Abwässer konzipiert war, ist er baldmöglichst dem Stand der Technik, also der Trennung der Abwässer in Schmutz- und Regenwasser, anzupassen. Laut Aussage des Bürgermeisters Bernhard Kern wird für den Ortsteil Abtsdorf das anfallende Abwasser bereits im Trennsystem (Abwasser und Regenwasser getrennt) abgeleitet. Auch für die Ortsteile Fischening, Thannberg, Lauterbrunn und Seethal sowie die Kreisstraße samt Besucherparkplatz ist beabsichtigt, ebenso ein getrenntes System herzustellen. »

» Horst Hummelberger vom Ingenieurbüro Richter führte dazu aus, daß die beiden vorhandenen Rückhaltebecken, eines auf dem Freizeitgelände des Landkreises bei Fishing und das andere unterhalb der Kreisstraße bei Seethal, in ihren Aufnahmekapazitäten überprüft und gegebenenfalls dem neuen Stand der Technik und den erforderlichen Rückhaltmengen angepasst werden müssen.

Der Wassermeister der Stadt Laufen, Thomas Streitwieser, kündigt in diesem Zusammenhang an, daß 2019 in den Ortsteilen Moosham und Oberheining das Trennsystem eingeführt wird, der Ringkanal also vom dort anfallenden Abwasser entlastet werden wird.

Martin Bambach vom Staatlichen Bauamt sagte für alle erforderlichen Maßnahmen seine volle Unterstützung zu, stellte aber zugleich dar, daß die bestehende Entwässerung der Kreisstraße mit Sicherheit nicht als alleiniger Verursacher von Verunreinigungen des Abtsee in diesem Bereich anzusehen sei. Auch bezüglich möglicher Abschwemmungen auf der zum See hinfallenden landwirtschaftlichen Flächen müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, stellte Martin Bambach dar.

Man einigte sich daher auf folgende Vorgehensweise: Die Vermessung der bestehenden Kanäle, die Abwassermengen und die Höhenquoten eines erforderlichen Umbaus des Kanals im Einzugsbereich der Kreisstraße am Ostufer des Abtsees werden vom Ingenieurbüro Richter bis zum Herbst dieses Jahres ermittelt, um in einem neuerlichen gemeinsamen Gespräch im November eine Verbesserung abzustimmen.

Bis zum Frühjahr 2020 sollen in einer Vorplanung Varianten einer Sanierung und eines Umbaus des Kanals mit einer entsprechenden Kostenermittlung vorliegen. Sie dienen dann als Grundlage einer noch abschließenden Vereinbarung aller am Bau Beteiligten.

Länderbrücken- und Straßenbeleuchtung

Die Stadt Laufen bittet die Bevölkerung um Mithilfe bei der Behebung von ausgefallenen oder beschädigten Straßenlaternen und bei Ausfall der Länderbrückenbeleuchtung.

Sollte einer Bürgerin oder einem Bürger der Stadt Laufen auffallen, dass eine Straßenbeleuchtung nicht funktioniert oder an der Länderbrückenbeleuchtung etwas nicht in Ordnung ist, so bittet die Stadtverwaltung um entsprechende Meldung per E-Mail an liegenschaften@stadtlaufen.de oder telefonisch an 08682/8987-19.

Die Stadt Laufen wird diese Meldung dann umgehend an den zuständigen Energieversorger weiterleiten um die Ausfallzeiten zu verringern.

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Stadt Laufen weist darauf hin, dass zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten die Gehbahnen im Winter an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schneeglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder die Schneeglätte zu beseitigen haben. Bei Eisglätte ist das Streuen von Tausalz zulässig.

Es ist nicht gestattet den Schnee auf die Fahrbahnen zu schieben. Der Schnee muss am eigenen Grundstück angehäuft oder auf den am Straßenrand entstandenen Wall geschoben werden.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Als Gehbahn werden folgende Teile der öffentlichen Straßen und Wege innerhalb der geschlossenen Ortslage bezeichnet:

- Der Gehweg, wenn vorhanden.
- Wenn kein Gehweg vorhanden ist und die Straße breiter als 3 m ist: Ein 1 Meter breiter Streifen am Rand der Fahrbahn / des Weges.
- Wenn kein Gehweg vorhanden ist und die Straße nicht breiter als 3 m ist: Der Teil der Fahrbahn / des Weges bis zur Mitte desselben.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Diese Verpflichtung ergibt sich aus der Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter der Stadt Laufen.

Das Nichterfüllen der Räum- und Streupflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße bis zu 500,- € belegt werden kann!

Hausnummern deutlich kennzeichnen

Die Stadt Laufen weist alle Hauseigentümer und -bewohner darauf hin, Ihre Hausnummern deutlich und von der Straße erkennbar anzubringen.

Dies dient insbesondere den Rettungsdiensten, der Feuerwehr und anderen Hilfsorganisations zum schnelleren Auffinden der entsprechenden Adressen. Immer wieder werden durch mangelnde Kennzeichnung lebensnotwendige Hilfeleistungen unnötig durch langes Suchen nach der Adresse verzögert.

Vor allem in der jetzigen dunklen Jahreszeit empfiehlt sich auch das Beleuchten der Hausnummern. Es sollte auch im Interesse der Bewohner liegen, möglichst schnell gefunden zu werden.

Bäume, Hecken und Sträucher zurückschneiden, Bürgersteige von Unkraut befreien!

Aus gegebenem Anlass weist die Stadt Laufen alle Eigentümer und Anwohner von Grundstücken und Besitzer von Waldstücken im gesamten Gemeindegebiet, inkl. der Altstadt, die an öffentliche Straßen und Wege grenzen, auf ihre Verpflichtung zum Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken bis an die Grundstücksgrenze hin. Dies muss an Straßen bis zu einer Höhe von 4,00 Metern und an Gehwegen bis zu einer Höhe von 2,50 Metern erfolgen. In letzter Zeit mehren sich Beeinträchtigungen des öffentlichen Verkehrs durch wild in den Verkehrsraum wachsende Sträucher und Hecken. Der Grundstückseigentümer kann

bei Schäden, die durch Nichtbeachtung entstehen, zur Haftung herangezogen werden. Insbesondere bei Regen können auch Bäume und Hecken behindernd wirken, die bei trockener Witterung ausreichend zurückgeschnitten sind. Außerdem bittet die Stadt Laufen alle Eigentümer und Anwohner die Bürgersteige und Straßenkanten im gesamten Gemeindegebiet regelmäßig von Unkraut zu befreien. Gemäß dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz können nicht ausreichende Maßnahmen auch durch die Stadt Laufen im Rahmen der Ersatzvornahme auf Kosten des Grundstückseigentümers durchgeführt werden!

NOCHMALIGER AUFRUF !!!

Wahlhelfer zur Kommunalwahl 2020 gesucht!

Am 15. März 2020 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Bei den allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen werden in den 71 Landkreisen und 2.056 Städten, Märkten und Gemeinden in Bayern nicht nur die Kreistage, Stadt-, Markt- oder Gemeinderäte für sechs Jahre neu gewählt, sondern auch die meisten Landräte, Oberbürgermeister und Ersten Bürgermeister.

Zur Durchführung ist die Gemeinde auf die Unterstützung durch Wahlhelfer angewiesen.

Das Einbinden von Gemeindebürgern in den Ablauf der Wahl trägt zur Vertrauensbildung und zur Akzeptanz der Wahlen bei. Wahlhelfer zu sein, bedeutet, ein Ehrenamt auszuführen. Die Übernahme eines Wahlehrenamtes sollte daher für jede/n wahl- bzw. stimmberechtigte/n Bürger/in eine ehrenvolle Aufgabe sein. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Ende November 2019 bei der Stadtverwaltung Laufen, Frau Sabrina Schauer (Tel. 08682/ 8987-13) bzw. Frau Marion Passinger (Tel. 08682/ 8987-11), welche auch für weitere Auskünfte zur Verfügung stehen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Laufen stellen sich vor: EDV- / IT-Abteilung

Mario Stöttner

Telefon: 08682/8987-34

mario.stoettner@stadtlaufen.de

Zimmer: 2.05

Aufgabenbereich:

Fachbereich 5 EDV- / IT-Assistenz Systemadministration

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Meine Hauptaufgabe ist die Konzeption und Wartung der Drucker sowie Multifunktionsgeräte in allen Bereichen der Stadtverwaltung, Außenstellen und Schulen. Zudem kümmere ich mich um verschiedenste Aufgaben im Hintergrund, wie zum Beispiel die Angebotseinholung und Materialbeschaffung für anstehende Projekte oder die Aktualisierung unserer Internetseiten.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

Seit Herbst 2014 bin ich in der IT-Abteilung tätig.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

... ich gerne ein „Teil“ der Stadtverwaltung meiner Heimatgemeinde bin und es in der IT-Abteilung immer abwechslungsreiche Aufgaben gibt.

Mein Berufswunsch als Kind war...

Bäcker in der Bäckerei Schneider.

Die hatten damals die besten Brezen!

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

Fotografieren und unsere schöne Region genießen!

Mein Lieblingsmotto lautet...

Machen – nicht nur reden!



Sämtliche Ansprechpartner der Stadt Laufen finden Sie auf unserer Internetseite oder schneller unter <https://rathaus.stadtlaufen.de> sowie auf der nachfolgenden Doppelseite!

Harald Wessner

Telefon: 08682/8987-24

Mail: harald.wessner@stadtlaufen.de

Zimmer: 2.05

Fachbereich und Position:

Fachbereich 5, EDV- / IT-Abteilung, Systemadministrator

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Systembetreuung von Servern, Netzwerkinfrastruktur, Anwendungen, Telefonie und Rechnern sowie Anwendern im Rathaus und allen Außenstellen der Stadt Laufen; Gestaltung, Wartung und Pflege der städtischen Internetauftritte; Breitbandpate; Koordination von eGovernment-Prozessen und Belangen der Informationssicherheit; ansonsten alles, bei dem ein „i“ oder ein „e“ davorsteht.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

Am 1. September 2000 begann meine Tätigkeit bei der Stadt Laufen in der Kämmerei. Im August 2005 übernahm ich vollumfänglich die EDV- und IT-Aufgaben bei der Stadt Laufen. Zuvor hatte ich diese nur vertretungsweise in immer größerem Umfang übernommen. Nun musste ich einige Großbaustellen angehen, z.B. die Überarbeitung des Sicherheitskonzepts, Umstellung der gesamten Serverinfrastruktur auf Virtualisierung und die Überplanung der Netzwerkstruktur. Einige Zeit war mir auch die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten der Stadt Laufen zugewiesen. Diese Tätigkeit darf ich jedoch mittlerweile auf Grund von Interessenkonflikten meiner EDV- / IT-Position nicht mehr ausführen.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

... ich im Rahmen meiner Stelle überwiegend selbständig konzeptionieren und umsetzen darf. Zudem sind die Aufgaben in der EDV und IT äußerst abwechslungsreich, so dass man oft nicht wissen kann, was an jedem neuen Tag für Herausforderungen warten.

Mein Berufswunsch als Kind war...

Redakteur bei einer Videospielezeitschrift. Diese Kombination aus redaktioneller und gestalterischer Arbeit gepaart mit dem Wissen, als einer der Ersten stets über die neuesten Videospiele zu verfügen und fürs Spielen noch bezahlt zu werden hätte mich schon gereizt. Der gestalterische Part ist nun sogar durch die Erstellung der Stadtnachrichten und unserer Internetseiten in Erfüllung gegangen...

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

... meiner Frau, meinen Eltern und unseren besten Freunden, sofern mich diese von meinen Computern loslösen können.

Mein Lieblingsmotto lautet...

„Mitleid bekommt man geschenkt, Neid muss man sich hart erarbeiten.“ – Robert Lembke

Ansprechpartner im Rathaus der Stadt Laufen

Erdgeschoss des Rathauses

E.01 und E.03 - Sekretariat Kultur, Tourismus, Heimatpflege, Bürgerservice

Sibylle Diefenthaler	+49 8682 8987-41	sibylle.diefenthaler@stadtlaufen.de
Nicole Mühlfellner	+49 8682 8987-48	nicole.muehlfellner@stadtlaufen.de

E.02 - Assistenz Kulturamtsmanagement

Rita Garlock	+49 8682 8987-36	rita.garlock@stadtlaufen.de
--------------	------------------	--

E.03 - Tourist-Info, Unterkunftsvermittlung

Christa Wimmer	+49 8682 8987-49	christa.wimmer@stadtlaufen.de
----------------	------------------	--

E.04 - Leiter des Fachbereichs Kultur, Tourismus, Heimatpflege, Bürgerservice

Stefan Feiler (M.A.)	+49 8682 8987-26	stefan.feiler@stadtlaufen.de
----------------------	------------------	--

1. Obergeschoss des Rathauses

1.02 - Büro des Bürgermeisters und des Geschäftsleiters

Marion Passinger	+49 8682 8987-11	marion.passinger@stadtlaufen.de
Sabrina Schauer	+49 8682 8987-13	sabrina.schauer@stadtlaufen.de

1.03 - Geschäftsleiter

Christian Reiter	+49 8682 8987-37	christian.reiter@stadtlaufen.de
------------------	------------------	--

1.05 - Erster Bürgermeister

Hans Feil	+49 8682 8987-11 / -13	hans.feil@stadtlaufen.de
-----------	------------------------	--

1.06 - Liegenschaftsverwaltung, Städtische Baumaßnahmen

Josef Thanbichler	+49 8682 8987-19	josef.thanbichler@stadtlaufen.de
-------------------	------------------	--

1.07 - Personalstellenleiter, Kindergarten, Kinderhort, Kinderkrippe

Elmar Weber	+49 8682 8987-22	elmar.weber@stadtlaufen.de
-------------	------------------	--

1.08 - Personalstelle, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung

Lina Thanbichler	+49 8682 8987-23	lina.thanbichler@stadtlaufen.de
------------------	------------------	--

1.09 - Stadthauptkasse, Kommunales Versicherungswesen, Personalratsvorsitzende

Christiane Wessner	+49 8682 8987-21	christiane.wessner@stadtlaufen.de
--------------------	------------------	--

1.09 - Stadthauptkasse, Buchhaltung

Theresa Heigermoser	+49 8682 8987-28	theresa.heigermoser@stadtlaufen.de
---------------------	------------------	--

1.11 - Kämmerei, Haushaltsplanung

Elisabeth Mühlbacher +49 8682 8987-25 elisabeth.muehlbacher@stadtlaufen.de

2. Obergeschoss des Rathauses**2.05 - IT- / EDV-Abteilung, Breitbandausbau**

Harald Wessner +49 8682 8987-24 harald.wessner@stadtlaufen.de

Mario Stöttner +49 8682 8987-34 mario.stoettner@stadtlaufen.de

2.07 - Bauamt, Bauleitplanung, Bautechnik

Werner Mitteregger +49 8682 8987-39 werner.mitteregger@stadtlaufen.de

Matthias Ehinger +49 8682 8987-38 matthias.ehinger@stadtlaufen.de

2.08 - Wasserwerk, Abwasserentsorgung, Agenda 21, Umwelt, Registratur / Archiv

Dirk Reichenau +49 8682 8987-27 dirk.reichenau@stadtlaufen.de

2.09 - Sekretariat Bauamt / Abteilung 2

Andrea Mayer +49 8682 8987-35 andrea.mayer@stadtlaufen.de

3. Obergeschoss des Rathauses**3.02 - Einwohnermeldeamt, Personalausweis- / Passamt, Gewerbeamt, Fischereischeine**

Edeltraud Mühlfeldner +49 8682 8987-42 edeltraud.muehlfeldner@stadtlaufen.de

3.03 - Ordnungsamt, Straßenverkehr, kommunale Verkehrsüberwachung, Fundamt, Feuerwehrwesen, Katastrophenschutz, Gaststättenrecht, Hundewesen, Datenschutz

Alexander Kalb +49 8682 8987-45 alexander.kalb@stadtlaufen.de

3.04 - Ordnungsamt, Straßenverkehr, kommunale Verkehrsüberwachung, Feuerwehrwesen, Katastrophenschutz, Gaststättenrecht, Hundewesen

Helmuth Putzhammer +49 8682 8987-44 helmuth.putzhammer@stadtlaufen.de

3.05 - Einwohnermeldeamt, Personalausweis- / Passamt, Gewerbeamt, Fischereischeine

Klaus Diener +49 8682 8987-43 klaus.diener@stadtlaufen.de

3.06 - Standesamt, Friedhofs- / Bestattungswesen, Städtebauförderung, Zuschusswesen

Bernhard Graf +49 8682 8987-18 bernhard.graf@stadtlaufen.de

3.09 - Sozialamt, Rentenamt, Stadtbuss, ÖPNV

Thomas Prechtl +49 8682 8987-33 thomas.prechtl@stadtlaufen.de

3.10 - Sozialamt, Rentenamt, Sozialfonds

Sabine Klinger +49 8682 8987-16 sabine.klinger@stadtlaufen.de

LEADER fördert bürgerschaftliches Engagement

LAG Berchtesgadener Land unterstützt Kleinprojekte

Berchtesgadener Land. Sie engagieren sich ehrenamtlich? Schon längst hat ihr Verein eine Projektidee, mit der man sich im Berchtesgadener Land engagieren möchte. Sie wissen jedoch nicht, wie Sie die Projektfinanzierung alleine bewerkstelligen sollen? Ab sofort kann LEADER bei kleinen Projekten finanziell unterstützen.

Im Rahmen des LEADER-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Regionales Entwicklungsforum können Einzelmaßnahmen lokaler Akteure, mit denen das Bürgerengagement gestärkt werden soll, innerhalb eines vereinfachten Prozesses unterstützt werden. Die Höhe der Unterstützung einer Einzelmaßnahme liegt bei maximal 2.500 €. Eine Förderung der Umsatzsteuer ist nicht möglich.

Bürgerschaftliches Engagement wird damit in einer breit angelegten Themenvielfalt gefördert. So können beispielsweise Kultur-, Sport- oder im sozialen Bereich tätige Vereine bei der Umsetzung kleinerer Projekte bzw. Maßnahmen oder auch bei Anschaffungen finanziell unterstützt werden. Für interessierte Vereine wird zuerst eine unverbindliche Förderanfrage beim LEADER-Verein oder dem LAG-Management empfohlen, um die Möglichkeit einer Förderung im konkreten Fall vorab zu prüfen.

Projekte können aber nur gefördert werden, wenn sie noch nicht begonnen haben. Laufende Kosten sowie Kosten für wiederkehrende Vereinsveranstaltungen sind ebenfalls von der Förderung ausgeschlossen.

Die genauen Regelungen und die zu schließende Zielvereinbarung sind auch auf der Homepage der LAG abrufbar unter:

<https://www.lra-bgl.de/t/der-landkreis/leader/>



Kontaktstellen:

- *Geschäftsstelle des LEADER-Vereins im Landratsamt
(Telefon: +49 8651 773-519, stefan.neiber@lra-bgl.de)*
- *LAG-Management bei der Fa. Schnürer & Company GmbH
(Telefon: +49 8082 94810-00, petra.wolf@schnuerer-company.com)*



*Eine Information des LEADER-Vereins
Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.
p. Adr. Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Str. 64, 83435 Bad Reichenhall
Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschafts-
fonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)*

Laufen ist weiterhin „Fairtrade-Stadt“

Die Stadt Laufen erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Stadt. Die Auszeichnung wurde erstmalig am 23.06.2013 durch TransFair e.V. verliehen.



Bürgermeister Hans Feil freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Laufen und Oberndorf. Die Mitglieder der lokalen Steuerungsgruppe aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Es ist sehr wichtig, dass Laufen dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Erstmalig am 23.06.2013 und durch eine Verlängerung am 18.05.2015 erhielt die Stadt Laufen von dem gemeinnützigen Verein TransFair e.V. die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Im Rathaus gibt es fair gehandelten Kaffee und die Unterstützung des fairen Handels wird in einem Ratsbeschluss festgehalten, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten. Ziele ist es, daß in Geschäften und gastronomischen Betrieben Produkte aus fairem Handel angeboten werden, daß Bildungsarbeit für den fairen Handel betrieben wird und die lokalen Medien über die Aktivitäten vor Ort berichten.

Besonders stolz sei man auch über die Aktivitäten des Laufener Rottmayr-Gymnasiums, welches sich im Oktober 2014 zur Fairtrade-Schule erklärt hatte. Eine Besonderheit sei auch, daß die Steuerungsgruppe ortsübergreifend für Laufen und Oberndorf aktiv ist.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Stadt Laufen auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ können die Mitglieder der Steuerungsgruppe für die beiden Kommunen mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag leisten.

Laufen ist eine von über 600 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

Kontakte und weitere Infos:

Stadt Laufen:	Angelika Schuster	angelika.schuster@doogood.de	+49 8682 1452
Stadt Oberndorf:	Markus Strobl	stroblmax11@hotmail.de	+43 650 4641616
Rathaus Laufen:	Dirk Reichenau	dirk.reichenau@stadtlaufen.de	+49 8682 898727

ICH + DU = WIR

Ein Sommerfest rund um das Thema **Gemeinschaft und Gefühle im städtischen Kinderhort**

Bei herrlichem Wetter feierte der städtische Kinderhort sein jährliches Sommerfest mit Kindern, Eltern und Angehörigen.

Geschmückt mit Nationenfahnen und einem reichhaltigen, internationalen Fingerfood Buffet, das die Eltern spendierten, begann das sehr familiäre Fest. Zu Beginn sangen die Schulkinder das Lied: Regenbogenfarben.

Nach der Begrüßung der Leiterin Evi Hager, berichteten die Kinder was sie zum Thema das ganze Jahr über gemacht haben. Es gab Phantasiereisen, Massagen, Geschichten über Gefühle, Gefühlsmonster, jeder zeichnete sich selbst und beschriftete das Selbstbildnis mit seinen Eigenschaften und Interessen, Teamspiele ohne Gewinner, usw.

Nach einer Eltern-Kind Massage, die besonders die Eltern sehr genossen, wurde das Gemeinschaftsspiel „Insel hüpfen“ gespielt.



Zwischendurch hatten die Eltern die Möglichkeit ein Projektplakat zu gestalten. Nach einem weiteren Spiel ohne Gewinner wurde gemeinsam noch der Sirtaki getanzt, bei dem alle mitmachen durften.

Richtungs- und Tempowechsel sorgten für allgemeine Belustigung und der aufkommende Durst musste mit kühlen Getränken gelöscht werden. Das Fest endete mit gemütlichem Beisammensein und dem gemeinsamen Aufräumen.



Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen, Marion Passinger
Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8987-11
E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de





stadt
Laufen

Elektro- Bürgerauto

service.stadtlaufen.de



Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen

Renault ZOE mit Ladestation und Stellplatz in der Tiefgarage am Rathausplatz

Reichweite:	ca. 300 km
Leistung:	65 kW (88 PS)
Sitzplätze:	5

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

einmalige Anmeldegebühr:	10,- €
je Stunde:	6,99 €
je Tag:	45,- €
je Folgetag:	42,- €
je Woche:	215,- €



Der Buchungspreis des Elektro-Bürgerautos beinhaltet Service, Versicherung (Selbstbehalt 1.000,- €, durch zusätzliche Gebühr von 10,- € auf 300,- € Selbstbehalt verringerbar), Reifen und kostenloses Laden an jeder E-WALD Ladestation. Einen Überblick über die E-WALD-Ladestationen im Umkreis erhalten Sie im Internet unter charge.e-wald.eu.



Ansprechpartner im Rathaus der Stadt Laufen

Kontaktdaten:

Stadt Laufen
Rathausplatz 1
D-83410 Laufen
Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter
1. Obergeschoss im Rathaus
Herr Reiter oder Herr Thanbichler
Frau Passinger oder Frau Schauer
Telefon: +49 8682 8987-11
E-Mail: info@stadtlaufen.de

Kooperationspartner:

E-WALD GmbH
Technologiecampus 1
D-94244 Teisnach
Telefon: +49 9923 80108-310
Internet: www.e-wald.eu



Einfach und komfortabel loslegen!



1. Einfache Anmeldung unter www.e-wald.eu.

2. Nach der Anmeldung bei E-WALD erhalten Sie eine automatische E-Mail mit Login-Daten und einem angehängten Kundenvertrag.

Diesen Vertrag müssen Sie zuhause ausdrucken, unterschreiben und mit einem gültigen Führerschein zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Laufen (1. Stock, Zimmer 1.02) vorlegen.

3. Anschließend händigt Ihnen die Stadt Laufen eine Kundenkarte zur Öffnung und Schließung des Fahrzeugs aus.

4. Die Buchung / Reservierung des Autos ist online über www.e-wald.eu oder die Hotline +49 800 392534624 vorzunehmen.

5. Nun können Sie auch schon losstarten. Das Elektro-Bürgerauto steht in der Tiefgarage am Rathausplatz bereit.

Sie erhalten vor der ersten Fahrt selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des Elektro-Bürgerautos von den Ansprechpartnern der Stadt Laufen.

Fahrzeug buchen Schnell und einfach zur Buchung

Wählen Sie hier Ihre Station und den Zeitraum und wir suchen das passende Fahrzeug für Sie:

Standort Laufen

Über Karte oder Adresse suchen

Station Laufen

Von 15.07.2019 14:15

Bis 15.07.2019 15:15

+15m +1h +1t Jetzt

+15m +1h +1t

Fahrzeug suchen

Suchergebnisse:

Renault Zoe 41 kWh, 890 Motor (Elektroauto, Ladestand: 75%) [Bild und Ausstattung](#)

Kosten: 0,99€

Kennzeichen: REG-EW 70E

Station: Laufen [Info](#)

Dieses Fahrzeug buchen [Buchungsdetail](#)

Selbstbeteiligung auf 300€ senken: 10,00€ inkl. 19% MwSt.



Vorteile eines Elektro-Bürgerautos für Laufen

Durch die gemeinschaftliche Nutzung eines Elektro-Autos, sowohl durch die Kommune als auch durch den Bürger, entsteht ein wirtschaftlicher und umwelttechnischer Nutzen für alle Beteiligten.

Die Standzeiten des Elektro-Autos werden minimiert und somit eine optimale und umweltfreundliche Auslastung des Kraftfahrzeuges erreicht.

+ Umweltschonend durch Mehrfachnutzung

+ Klimavorteile durch CO2-freies Fahren

+ kostengünstig - keine Nebenkosten

+ an vielen Standorten verfügbar

+ vielfältige Fahrzeugtypen

+ Ergänzung zu Bus und Bahn

+ keine Lärmbelästigung

+ Kraftstoff inklusive

+ Vollkaskoversichert (mit Selbstbeteiligung lt. AGB)

Elektro
~~Benzin~~

Elektro-
Bürgerauto



stadt
Laufen

Selbstständige: Rentenpflicht lohnt

Ein Preis- und Leistungsvergleich zeigt: Die Altersvorsorge in der Rentenversicherung rechnet sich auch für Unternehmer.

Bad Homburg (sth). Knapp 306.000 selbstständige Frauen und Männer in Deutschland waren zum Jahreswechsel 2017/2018 in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert – vor allem Handwerker, Künstler und Publizisten, selbstständige Lehrer sowie Existenzgründer.

Auch wenn vor allem diejenigen, die ihren Rentenbeitrag allein zahlen müssen, teilweise über eine aus ihrer Sicht hohe Beitragsbelastung klagen: Auch sie profitieren von dem umfangreichen Leistungspaket der Rentenversicherung. Dazu zählt neben der Altersrente bei Bedarf eine medizinische oder berufliche Rehabilitation, im Fall des Falles eine Erwerbsminderungsrente und bei eigenem Tod der Schutz der Familie. Zudem werden selbstständigen Müttern und Vätern für die Erziehung ihres Nachwuchses – wie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern – Erziehungszeiten für die Rente gutgeschrieben.

Freie Wahl bei der Beitragshöhe

Bei der Höhe des erforderlichen Beitrags haben Selbstständige die Qual der Wahl: Sie können sich entweder für den so genannten Regelbeitrag entscheiden, der im Jahr 2019 bei monatlich 579,39 Euro in den alten und 533,82 Euro in den neuen Bundesländern liegt. Damit sichert man sich jährlich knapp einen Entgeltpunkt für die Rente. Ein Entgeltpunkt entspricht einer Monatsrente von derzeit 32,03 Euro in den alten und 30,69 Euro in den neuen Bundesländern.

Wer im Laufe seines Erwerbslebens zum Beispiel 45 Entgeltpunkte sammelt, kommt damit aktuell auf eine Brutto-Altersrente von rund 1.441 Euro (alte Länder) oder 1.381 Euro (neue Länder).

Selbstständige können ihren Rentenbeitrag aber auch nach dem tatsächlichen Einkommen bestimmen, so dass man nach einem überdurchschnittlichen Erwerbseinkommen auch im Alter entsprechend höhere Bezüge zur Verfügung hat. Existenzgründer in den ersten drei Berufsjahren müssen übrigens nur den halben Regelbeitrag zahlen – also monatlich knapp 290 Euro in den alten und rund 267 Euro in den neuen Bundesländern.

Auch die Rendite stimmt

Auch wer nicht nur auf das Leistungspaket, sondern auch auf die Verzinsung seiner Beiträge schaut, fährt mit der gesetzlichen Rente gut: Während die Garantieverzinsung für Neuverträge bei privaten Lebens- oder Rentenversicherungen seit Anfang 2017 nur noch 0,9 Prozent beträgt, erwarten Berechnungen der Deutschen Rentenversicherung auch langfristig eine Rentenrendite von etwa zwei bis drei Prozent. Wer sich als angehender Existenzgründer genauer über das Leistungspaket und die Vorteile der gesetzlichen Rentenversicherung informieren will, kann dies kostenlos bei jeder Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung tun.

Weitere Informationen sind auch über das kostenlose Servicetelefon 0800 1000 4800 oder www.deutsche-rentenversicherung.de erhältlich.

Mini- und Midijobs: Durchblick im Dschungel

Etwa sieben Millionen Menschen arbeiten in Minijobs – gewerblich oder in Privathaushalten. Weitere 1,3 Millionen sind Midijobber. Welche Vorteile hat das?

Was genau ist eigentlich ein Minijob?

Der entscheidende Unterschied zwischen Mini- und Midijob ist der Verdienst. Ein Minijobber darf maximal regelmäßig 450 Euro im Monat oder 5.400 Euro im Jahr verdienen. Bei einem gesetzlichen Mindestlohn von aktuell 9,19 Euro kommt man damit im Monat auf knapp 49 Stunden. "Als Minijobber arbeite ich brutto für netto", erklärt Peter Konieczny, Teamleiter in der Minijob-Zentrale in Essen. "Ich bin sozialversicherungsfrei und muss nur Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung von 3,6 Prozent zahlen." Das würden knapp 20 Prozent der Minijobber machen, die anderen 80 Prozent lassen sich schriftlich von der Rentenversicherungspflicht befreien oder sind als Rentner versicherungsfrei. Steuern fallen für Arbeitnehmer nicht an. Dadurch, dass sie keine Krankenkassenbeiträge zahlen, ergibt sich aus diesen Jobs allerdings kein eigener Krankenversicherungsschutz. Ist ein Arbeitnehmer zum Beispiel bereits familienversichert, ist das aber nicht nötig.

Und wann spricht man vom Midijob?

Der Midijob beginnt dort, wo der Minijob aufhört. Bis zum 30. Juni 2019 gelten als Verdienstobergrenze 850 Euro, ab dem 1. Juli sind es 1.300 Euro. Der Midijob ist als Niedriglohn-Job sozialversicherungs- und steuerpflichtig. Der Midijobber zahlt allerdings reduzierte Beiträge. Steuern zahlen zumindest ledige Midijobber in der Regel nicht, sagt Isabel Klocke, Leiterin der Steuerabteilung beim Bund der Steuerzahler.

Wird ein Paar zusammen zur Einkommensteuer veranschlagt, können die Einnahmen aus dem Midijob über das Ehegattensplitting den Steuersatz des Paares senken.

Für wen lohnt sich ein 450 Euro-Job?

"Klassisch sind das Jobs für Leute, die noch nicht oder nicht mehr im vollen Berufsleben stehen: für Studenten und Schüler oder für Rentner, die noch eine Beschäftigung suchen", sagt Konieczny. Menschen im erwerbsfähigen Alter würde er davon abraten, einen Minijob zu machen. "Außer man hat vielleicht nur eine Teilzeitstelle und der Verdienst reicht nicht, dann bietet sich ein Minijob hervorragend an", erklärt der Experte. Denn dieser Job steht für sich und ist abgabenfrei. Allerdings: Hat man mehrere Minijobs neben einer versicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung, ist nur der erste komplett abgabenfrei. Das größte Angebot der Minijobs stellt der Handel, gefolgt vom Gastgewerbe.

Und welche Vorteile hat ein Midijob?

Hierzu zählen vor allem die reduzierten Sozialbeiträge. Midijobber sind oft Menschen, die in Teilzeit arbeiten. Durch die geringeren Abgaben haben sie netto mehr Geld zur Verfügung. Davon profitieren zum Beispiel Studenten mit einem dauerhaften Nebenjob. Ab dem 1. Juli 2019 gibt es eine Neuerung: "Für den reduzierten Arbeitnehmeranteil erwerben Midijobber zukünftig volle Rentenanwartschaften", erklärt Dirk von der Heide von der DRV Bund. »

» **Kann man Minijob und Midijob kombinieren?**

Ja, erläutert Konieczny: "Ich kann in einem Midijob 600 Euro verdienen und in einem Minijob 400." Der eine bleibt ein Midijob, der andere ein Minijob. Beide würden jeweils für sich allein betrachtet. Der Midijob zählt wie eine sozialversicherungspflichtige Hauptbeschäftigung, so dass der Minijob abgabenfrei ist. Mehrere Jobs innerhalb der gleichen Kategorie addieren sich allerdings auf: So gilt bei Minijobs die Sozialversicherungs- und Steuerfreiheit nur, wenn auch mehrere Minijobs die 450 Euro-Grenze insgesamt nicht überschreiten. Und auch zwei einzelne Midijobs können in der Summe die Grenze überschreiten und bieten nicht mehr den Vorteil geringerer Abgaben. Auch Sonderzahlungen schlagen zu Buche, erklärt der Bund der Steuerzahler: Erhalten Minijobber demnach Weihnachts- oder Ur-

laubsgeld, kann das die Jahresgrenze von 5.400 Euro knacken und die Beschäftigung sozialversicherungspflichtig machen. Man sollte also nachrechnen, ob sich die Sonderzahlung im Einzelfall lohnt, wenn dafür die Minijob-Regelung entfällt.

Ist die Befreiung von den Rentenbeiträgen im Minijob sinnvoll?

Das kommt letztlich auf den Einzelfall an, sagt Dirk von der Heide. Grundsätzlich gilt: Lässt man sich nicht von der Versicherungspflicht befreien und zahlt selbst Beiträge, ist das Mehr an Rente zwar nur gering. "Es gibt aber zum Beispiel die Mindestversicherungszeiten in der Rentenversicherung. Wer etwa mit 63 Jahren in Rente gehen will, braucht eine Mindestversicherungszeit von 35 Jahren." Die Zeit der Minijobtätigkeit zähle dazu, wenn sich der Arbeitnehmer an der Beitragszahlung beteiligt.

Mehr zum Thema: www.deutsche-rentenversicherung.de



AKTIV - SOZIAL - EHRENAMTLICH
Freizeit, Begleitung, Assistenz
für Menschen mit Behinderung

Information zum Ehrenamt
Tel.: 08666 9882-63

Lebenshilfe
Berchtesgadener Land
Teilhabe verbindet



Singing in the rain... and dancing in the sun.

Das diesjährige Sommerlager der Pfadfinder der DPSG in Gornji Kot (Slowenien) war durch extreme Wetterbedingungen geprägt. Entweder es prasselte in Strömen oder die Sonne strahlte mit unheimlicher Kraft vom Himmel. Die Pfadfinder jedoch trotzten diesen Witterungsumschwüngen und setzten ihnen mit jeder Menge gute Laune, Gesang und gemeinsamen Momenten entgegen.

Ein verregneter Aufbau

Nach der Verabschiedung von allen Eltern und Freunden am Salzburger Hauptbahnhof durch Sepp Heringer, machten sich die Pfadfinder dieses Jahr mal wieder mit dem Zug auf in neue Territorien. Wie zuletzt 1993, ging es dieses Jahr nach Slowenien. Ziel war ein idyllischer Lagerplatz eine Stunde südlich von Ljubljana im grünen Krka-Tal. Obwohl Slowenien vom heimatlichen Laufen nicht allzu weit weg ist, dauerte die Anfahrt mit dem öffentlichen Verkehrsmittel fast den ganzen Tag und erst abends konnten die Zelte in Gornji Kot aufgeschlagen werden.

Und Gott sei Dank konnten die meisten Zelt noch am selben Abend aufgebaut werden denn am ersten richtigen Lager(sonn)tag, wurde der Aufbau durch vom Himmel kommende Sturzfluten erschwert! Aber wie auch schon der Gründer der Pfadfinder Lord Baden-Powell sagte, habe ein Pfadfinder stets gute Laune, auch wenn er in Schwierigkeiten sei! So wurden nicht nur Flying Tents, Bänke, ein Kreuz, eine Feuerstelle, weitere Zelte und Abwaschstellen im Regen aus dem Boden gezaubert, sondern es ergab sich auch zum ersten Mal eine transgenerationale Mädchen-Jurte! Die weiblichen Leiter, die Sippe Fuchse und die Sippe Wiesel hatten sich in einem Schlafzelt zusammengeschlossen, um dem Aufbau eines weiteren Zelts im Regen zu entgegen.



Frischgebackene Jungpfadfinder,
Gäste aus Kanada und ein Wolpertinger;
was es nicht alles gibt in einem Lager!

Am Nachmittag des dritten Tages wurden die Gesichter endlich durch zaghafte Sonnenstrahlen, lustige Spiele und Aufgaben im Zuge einer „Lagerolympiade“ erhellt. Ganz nach dem Thema des diesjährigen Sommerlagers: „Die Steinzeit in Slowenien und die Wanderungen des Homo sapiens“ bastelten die Kinder steinzeitliche Waffen, bauten ein Model einer perfekten Siedlung als Land Art oder testeten ihr Anschleich- und Tast-Können. Auch am nächsten Tag ging es aktiv weiter. Bei einem Scoutball Turnier in der diesmal brennenden Hitze wurden die Kräfte und das Durchhaltevermögen auf die Probe gestellt bevor nachmittags an weiteren Ausstattungsdetails des Lagerplatzes gefeilt wurde. Während einige der Pfadfinder sich den lehmigen Boden des Lagerplatzes zu Nutze machten und zwei Lehmöfen bauten, nahm sich der Rest voller Tatendrang einem ordentlichen Wasserzugang für Wasch- und Baderunden an: zwei Treppen mussten her!

» Von Ausflügen und der nahenden Gefahr einer Eiszeit

Am Mittwoch ging es dann in die Hauptstadt des Landes, Ljubljana. Nach einer Brotzeitstärkung im Schatten der Mauern der Burg, machten sich die Pfadfinder in Kleingruppen auf, verschiedene Aufgaben zu lösen und dabei die Stadt zu erkunden. Dabei lernten sie nicht nur einige andere Pfadfindergruppen aus Belgien oder Italien kennen, sondern trällerten auch gemeinsam mit Straßenmusikern Bon Jovis „It's my life“. Am nächsten Tag kündigten die in Lehm und Blätter gekleideten Stammeschamanen die nahende Eiszeit an und warnten die Stämme, sich gegen diese durch genügend Kleidung, Essen und Feuer zu wappnen.

Das Geländespiel stand am Plan und bescherte den Pfadfindern nicht nur viel Spaß und Freude, sondern auch einen riesen Stapel Feuerholz. Wieder zurück im hier und jetzt wurden die Pfadfinder am Freitag wieder an das schon zitiertes Pfadfindergesetz erinnert: Ein Pfadfinder ist stets guter Laune, auch in Schwierigkeiten. Ein Gewitter und Platzregnen bescherte allen binnen Minuten nasse Schuhe und Kleindung! Doch es wussten bereits alle, dass sich Regen ja mit Gesang vertreiben lies und so kamen alle erschöpft und klitschnass aber guter Laune zurück zum Lagerplatz.

Eine zweite Woche, die schneller um war, als jedem lieb war

Und schon war es wieder Samstag. Der Altpfadfinder-Besuchstag, die allererste richtige Spielerunde des Lagers sowie Buchbinden sorgten am Anfang der zweiten Woche für etwas Erholung.



Mit so viel Motivation in die Lagerolympiade; die Spuren des letzten Regens sind auch noch deutlich zu sehen

Feinmotorik und Genauigkeit wurde gebraucht, um gemeinsam mit Amelie Ziller Bücher zu binden, die später als Raid-Tagebücher genutzt werden sollten! Auch der Sonntag stand nach einem gemeinsamen Feldgottesdienst mit der Familie des Platzbesitzers im Namen der Raid-Vorbereitung. Die Wölflinge mussten lernen, wie man ihren Rucksack richtig für eine Zwei-Tageswanderung packt und was man alles besser am Lagerplatz zurück lies. Und dann endeten die Leiter abends sogar frühzeitig alleine am Lagerfeuer, nachdem sie angekündigt hatten, dass zum Raid am nächsten Tag schon um 4:45 morgen aufgestanden werden musste. Und so war es dann auch! Aufstehen im Dunkeln und Abmarsch ging es zuerst mit Bus und Zug, dann natürlich zu Fuß, in die schöne Berglandschaft des Nordens. Während die Kleineren rund um das malerische Bled wanderten und dabei jeglichen Fußblasen trotzten, wagten sich die Rover in höhere Gefilde und bestiegen den 2237m hohen Hochstuhl an der Grenze Österreichs. Trotz der nächtlichen Angst vor einem Wolpertinger-Geheul erreichten sie den Gipfel mit mehr oder weniger viel Schnaufen. Wieder auf „Normalhöhe“ angekommen, wurde die Rover mal wieder durch Gewitter und auch Hagel begrüßt. »

» Auf alle Fälle hatten sich alle Gruppen viele spannende Geschichten, von Mader über Wolpertinger, zu erzählen. Mittwoch stand dann ganz im Zeichen der kreativen Schöpfung: Ledertäschchen, Marionetten, Armbänder und Perlenketten, Floßbau und Färben mithilfe von Naturfarbstoffen. Nachdem dann am Donnerstag die Kleinsten ihr Jungpfadfinder-Versprechen ablegten und versprachen, sich selbst, Gott und der Umwelt stets mit Achtsamkeit zu begegnen und auch das Leiterverspre-

chen von Andreas Schauer alle an die vielen Verantwortungen, Pflichten und schönen Moment des Leiter-Daseins erinnerten, brachen am Samstag wieder alle in Richtung Heimat auf. Nach einem Tag in Zug und Bus, in dem die Mitfahrer mit vielen stinkenden Bergschuhen und Gesang unterhalten wurden, wurden die Kinder- und Jugendlichen abends schon sehnsüchtig an der Lokalbahn in Oberndorf erwartet! Ein weiteres Sommerlager war zu Ende, die Vorfreude für das nächste jedoch schon zu spüren.

Der Pensionistenverband Oberndorf

Unsere Ortsgruppe ist Teil des Pensionistenverbandes Österreich / Landesorganisation Salzburg. Wir sind eine gesellige Gemeinschaft mit rund 115 Mitgliedern in Oberndorf sowie den angrenzenden Gemeinden als auch von unserer Nachbarstadt Laufen. Ausflüge in Bayern und Österreich führen uns zu den schönsten



Zielen der Region, ebenso finden auch Treffen zu Muttertag und Weihnachten dreht und herent statt. Ein ab Oktober 2019 installiertes Seniorencafé im Bauernbräu Oberndorf rundet das Programm ab. Wir würden uns freuen, wenn aus unserer Partnerstadt weitere Mitglieder bzw. Reiselustige zu uns stoßen würden. Der Vorstand setzt sich aus dem Obmann und Schriftführer Hannes Zrust, Obmann Stv. und Kassier Pepi Auzinger, Schriftführer Stv. Ing. Georg Djundja, Kassier Stv. Annemarie Slabak sowie zwei Mitgliedern der Kontrolle zusammen. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Annemarie Slabak, Willi Peter, Berta Peter und Siegfried Giebl. Kommt zu uns und erlebt gesellige Ausflüge und Veranstaltungen. Heuer führen wir noch zwei Ausflüge durch, am 6.11. in die Welt des Brotes (Asten bei Linz) und zum Feuerwehrmuseum St. Florian weiters am 29.11. zum Weihnachtsmarkt nach Tüßling.

Auskünfte und Informationen sowie Anmeldungen zu den Ausflügen gibt es bei:

Pepi Auzinger +43 650 3907055 josef.auzinger@drei.at

Annemarie Slabak +49 8682 953473 oder +43 650 8117098

Auf zahlreiche Rückmeldungen freut sich der Obmann

Hannes Zrust +43 664 2000762 pvoberndorf@gmx.at

Neue Satzungen für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zum 01.01.2019

Frau Claudia Humm vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) hat im Auftrag der Stadt die Kalkulation der Gebühren und Beiträge für das städt. Wasserwerk und die Entwässerungseinrichtung vorgenommen.

Neben einigen kleineren redaktionellen Änderungen in der Wasserabgabebesatzung, der Entwässerungssatzung sowie den Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserabgabebesatzung und zur Entwässerungssatzung ändern sich die Gebühren rückwirkend ab dem 01.01.2019 folgendermaßen:

Verbrauchsgebühr Wasserversorgung (ohne Umsatzsteuer) von 2,13 € auf 2,00 €/m³
 Gebühr für Einleiter von Schmutz- und Niederschlagswasser von 3,32 € auf 3,55 €/m³
 Gebühr für Einleiter von ausschließlich Schmutzwasser von 2,97 € auf 3,16 €/m³
 Reduzierte Gebühr f. Einleiter v. Schmutz- u. Niederschlagswasser von 3,15 € auf 3,36 €/m³

Die Herstellungsbeiträge ändern sich nicht.

Die Gründe für die rückwirkende Anpassung der Gebühren wurde mit amtlicher Bekanntmachung vom 27.11.2018 veröffentlicht.

Die gesamten Satzungen sind in der Rubrik Ortsrecht auf der Homepage der Stadt Laufen eingestellt. Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 09.07.2019 der Satzungsänderung einstimmig zugestimmt.

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 01.10.2019	18.30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 08.10.2019	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 15.10.2019	17.30 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung
Dienstag, 05.11.2019	18.30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 12.11.2019	17.30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 19.11.2019	17.30 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung
Dienstag, 03.12.2019	18.30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 10.12.2019	18.30 Uhr	Weihnachtssitzung

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Vorstellung der Ergebnisse des 2. Moduls „Familienfreundliches Laufen“

In der Sitzung vom 28.05.2019 wurde dem Stadtrat das Ergebnis des 2. Moduls „Familienfreundliches Laufen“ vorgestellt. Die Präsentation ist auf der Homepage der Stadt Laufen unter Aktuelles zu finden. Der Stadtrat der Stadt Laufen hat dem 2. Zwischenbericht zugestimmt und das 3. Modul in Auftrag gegeben.

Anschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges

Der Stadtrat der Stadt Laufen stimmt in seiner Sitzung vom 28.05.2019 der Beschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges für den Bauhof Laufen zu, welches überwiegend für den touristischen Bereich benötigt wird.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag gemäß dem Förderprogramm „RÖFE“ bei der Regierung von Oberbayern zu stellen.

Aktualisierung – Fortschreibung der Sozialraumanalyse

Dem Stadtrat der Stadt Laufen wurde in seiner Sitzung vom 30.07.2019 die Aktualisierung – Fortschreibung der Sozialraumanalyse von Dr. Tekles vorgestellt. Die Sozialraumanalyse finden Sie auf der Homepage der Stadt Laufen unter „Ortsrecht“.

Sozialpädagogische Fachkraft – Stellenschaffung für Familienbeauftragte/n der Stadt Laufen

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 30.07.2019 beschlossen, ab dem 01.01.2020 eine Stelle für eine/n Familienbeauftragte/n der Stadt Laufen zu schaffen. Aufgabe dieser Sozialpädagogischen Fachkraft ist es, den Handlungsleitfaden „Familienfreundliches Laufen“ – Familie, Jugend und Senioren umzusetzen.

Bauantrag der Stadt Laufen – Teilabbruch, Sanierung und Neubau der Grundschule Leobendorf

Der Grundsatzbeschluss zur Generalsanierung der Grundschule Leobendorf wurde bereits am 08.01.2019 beschlossen. Der Stadtrat der Stadt Laufen hat nun in seiner Sitzung vom 30.07.2019 dem Bauantrag auf Generalsanierung und Teilneubau der Grundschule Leobendorf auf der Fl.-Nr. 17 der Gemarkung Leobendorf (St.-Oswald-Straße 23) gem. der eingereichten Planung i. d. F. vom 10.07.2019 zugestimmt und erteilt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB auch hinsichtlich der beantragten Abweichung dahingehend, dass das Vorhaben wie beantragt ausgeführt werden kann. Einem Stellplatznachweis auf der öffentlichen Verkehrsfläche wird zugestimmt.

Grenzüberschreitende Fahrradberatung

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 05.06.2018 dem Angebot des Klimabündnisses Salzburg vom 13.03.2018 für eine Gemeinde- und Grenzüberschreitende „FahrRad-Beratung“ Laufen und Oberndorf zugestimmt. Die Finanzierung soll über eine Kleinprojektförderung erfolgen.

Der Projektstart erfolgt nun mit einem gemeinsamen Workshop in der Stadtgemeinde Oberndorf. Die „FahrRad-Beratung“ ist in vier Bereiche aufgeteilt. Im ersten werden die Rahmenbedingungen in Politik und Verwaltung geschaffen, im zweiten wird dann mit der Öffentlichkeitsarbeit begonnen. Dritter Schritt wird die Verkehrsorganisation sein, zum Abschluss gilt es die Infrastrukturmaßnahmen umzusetzen.

Mit diesem Projekt soll der Radverkehr in den Gemeinden noch besser als bisher verankert, sowie „Radfahrbeauftragte“ in den Gemeinden installiert werden. Ziel ist es, den Verkehr radgerecht zu organisieren, eine Radinfrastruktur zu schaffen bei dem auf den Lückenschluss im Radwegenetz geachtet wird, sowie lokale Aktionen zu starten, die in den Stadtnachrichten der Stadt Laufen, im Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Oberndorf sowie auf der Homepage veröffentlicht werden. Außerdem werden beispielsweise Radständer, Radwegweiser, Radservicestationen, Belagssanierung und radgerechte Straßenquerungen hinterfragt und bei Bedarf optimiert.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen beim Projekt mitzuwirken. Der 1. Workshop findet am 23.01.2020 um 18 Uhr im Sitzungszimmer der Stadtgemeinde Oberndorf statt. Wir bitten die Workshop-Teilnehmer sich bis spätestens 15.01.2020 telefonisch bei der Stadt Laufen unter 08682/8987-11 oder per E-Mail an info@stadtlaufen.de anzumelden.

#whdentalwerk
f @ in
wh.com

Gleich
anmelden auf
wh.com/lehre



W&H-Ausbildungstag Sei dabei!



Erfinde mit uns
die Zukunft.

Wer zu den Besten gehören will, der
lernt beim Innovationsführer. Weil bei
uns Mensch und Technik zählen:

**Mach Deinen Weg –
mit einer Lehre bei W&H!**

Freitag,
18.10.2019

von **13:00 bis 17:00 Uhr**

Wo: W&H Dentalwerk
Bürmoos GmbH, Werk 2
Werner-Bader-Str. 1,
5111 Bürmoos

**Infos und Anmeldung
auf wh.com/lehre**

W&H

led+

synea
VISION
TK-97-L

vhs-Tipps für entspanntes Schenken

An Weihnachten gemeinsam Zeit verbringen und etwas persönliches Schenken, das von Herzen kommt, wollen die meisten. Liebevoller Geschenke kann man in entspannter Atmosphäre bei verschiedenen vhs-Kursen herstellen: Ein Kerzenständer oder ein Ginko-Blatt aus dem Kurs „Geschenke für Weihnachten schmieden“ ist ebenso individuell wie symbolträchtig. Mit einer erfahrenen Kursleitung an der Seite schaffen auch Anfänger mit Aquarell- oder Acrylfarben ansprechende Kunstwerke. Eine alte faszinierende Maltechnik ausprobieren und farbenprächtige Ergebnisse mit Tiefenwirkung erzielt man beim Encaustic-Kurs. Wunderbar anzufassen und anzusehen sind die kleinen Geschenke, die im Filzkurs entstehen.

Praktisch, schön und nachhaltig sind die Ergebnisse aus den Nähkursen von der Upcycling-Tasche aus alten Bannern über den gemütlichen Leseknochen bis zum Weihnachtstiefel. Verwöhnepotential hat die Naturkosmetik, die aus wohltuenden Ölen und Kräutern angerührt wird. Ein schön geschriebenes Gedicht oder ein Spruch, der im Kalligraphie-Kurs gestaltet wurde, bietet einen schönen Kontrapunkt zur schnellen elektronischen Kommunikation des Alltags. Mit einem selbst gestalteten Fotobuch kann unterstützt von der Kursleitung ganz individuell auf die Interessen des Beschenkten eingegangen oder Einblick in die eigene Welt gewährt werden. Selbst gemachte Plätzchen lassen schon bei der gemeinsamen Zubereitung im Kurs Weihnachtsstimmung aufkommen. Und auch der Kurs „Sing along Christmas Songs“ ist eine gute Gelegenheit sich in die passende Stimmung zu bringen. Selbstverständlich kann man sich mit den Eigenproduktionen auch selbst eine Freude gönnen.

Anmeldungen zu allen vhs-Kursen sind bei der vhs vor Ort in Laufen im Alten Rathaus, online unter www.vhs-rupertiwinkel.de oder mit der vhsApp möglich.

Volkshochschule Rupertiwinkel



Ihre Volkshochschulen Laufen, Saaldorf-Surheim und Freilassing gehen seit dem 01.01.2019 einen zukunftsweisenden, gemeinsamen Weg als vhs Rupertiwinkel. Für Sie als Teilnehmer ändert sich nichts.

Wir, Ihre Ansprechpartner vor Ort, sind weiterhin gerne persönlich für Sie da.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter: www.vhs-rupertiwinkel.de

83410 Laufen, Rottmayrstraße 16, Tel. 08682 1492

83395 Freilassing, Münchener Straße 15, 08654 3099-430

PURE
WATER
FOR GENERATIONS

DIE SEELE DER SALZACH

EINE REISE VON DER QUELLE BIS ZUR MÜNDUNG
PRÄSENTIERT VON PURE WATER FOR GENERATIONS E.V.

Ein Film von und mit PASCAL RÖSLER : Kamera und Schnitt MATTHIAS OBERMEIER
Musik GUGABRIEL : Ton TIMO HÖRMIENTONG : Mischung FLORIAN NEUNHOEFFER
Lichtbestimmung STEFAN ANDERMANN

Salzach
halle
Laufen
www.salzachhalle.de

INN-SALZACH
TICKET.de

Samstag, 19. Oktober 2019, 20 Uhr

**Karten: Lotto-Dietrich Laufen, Tel.: +49 (0)8682-1258
Reisbüro Hogger Freilassing, Tel.: +49 (0)8654-49300
Ticket-Hotline: +49 (0)8631-986111**

SteinZeit in Laufen

Kieselsteinführung durch die Salzachstadt

Kieselsteine – runde, flache, bunte, marmorierte, eigenwillig geformte..., im Alpenvorland gibt es sie wie Sand am Meer. Besser gesagt: Wie Sand am Fluss, z.B. auf einer Sandbank der Salzach, aber auch am Wegesrand, in Kiesgruben oder auch in Bachläufen. Die Gletschervorstöße der vier großen Eiszeiten haben sie hierher transportiert.

In all ihrer Unterschiedlichkeit üben diese Zeugen uralter Zeiten eine ganz besondere Faszination aus. Wer sich auf Entdeckungsreise in die Welt der Steine begeben will, für den ist unsere Kieselsteinführung unter der sachkundigen Leitung des Gesteinsexperten Hannes Peschl genau das Richtige. Beginnend am Rathaus führt der „steinige“ Weg durch die Altstadt von Laufen hinunter zur großen Kiesbank in der Salzachschleife.



Während zunächst auf Steinarten eingegangen wird, welche über die Jahrhunderte hinweg zum Bau der sakralen und weltlichen Gebäude verwendet wurden, werden dann Flusskiesel gesammelt und näher bestimmt. Seien Sie gespannt, welche Geschichten Ihnen die Steine zu erzählen haben!

**11. Oktober 2019, 14:00 Uhr
ab Tourist-Info am Rathausplatz**

Bei der Tourist – Info Laufen unter Telefon 08682 898749 ist eine Anmeldung möglich. Hier erhalten Sie auch umfassende weitere Informationen.

Nachwächterführung durch die historische Altstadt Laufens

Begleiten Sie unseren Nachwächter auf seinem Weg und lassen Sie sich von der historischen Laufener Altstadt verzaubern. Lauschen Sie im Schein Ihrer Laterne den Geschichten und Erzählungen über das Leben der Bürger und Schöffleut, welche durch den Salzhandel der Stadt damals zu Ruhm und Reichtum verhalfen.

**Samstag, 30.11.2019 und 07.12.2019
Sonntag, 01.12.2019 und 08.12.2019
Beginn 17:00 Uhr am Rathaus / Tourist-Info
Anmeldung unter Telefon: 08682 8987 49**



Veranstaltungen in Laufen im 4. Quartal 2019

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz stadtlaufen.de unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Do., 03.10.	14:00	Tiersegnung in Laufen <i>Stiftskirche Laufen</i>		<i>katholische Kirche</i>
Sa., 05.10.	19:30	"Bestnoten hören" <i>Salzachhalle Laufen</i>		<i>Bezirk Oberbayern</i>
So., 06.10.	10:00	Erntedankfest <i>Pfarrkirche Leobendorf</i>		<i>katholische Kirche</i>
Do., 10.10.	16:00	Blutspenden <i>Grundschule Laufen</i>		<i>Bayrisches Rotes Kreuz</i>
Fr., 11.10.	14:00	SteinZeit in Laufen - Kieselsteinführung durch die Salzachstadt <i>Rathausplatz Laufen</i>		<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 12.10.	14:00	Jahreshauptversammlung katholische Frauengemeinschaft <i>Pfarrheim Laufen</i>		<i>katholische Frauengemeinschaft</i>
Sa., 12.10.	15:00	Erntedankfest/Familienfest <i>Weltgarten Laufen</i>		<i>Café-Team des Asylhelferkreises</i>
Fr., 18.10.	20:00	Was der Berg ruft... Ein satirisch-alpines Panoptikum mit Ernst Jani <i>Schloss Abtsee / Laufen</i>		<i>Stadt Laufen und Capio Klinik</i>
Sa., 19.10.	19:00	Ökumenischer Gottesdienst für Ehejubilare <i>Stiftskirche Laufen</i>		<i>katholische Kirche</i>
So., 20.10.	10:00	Kirchweih <i>Stiftskirche Laufen</i>		<i>katholische Kirche</i>
So., 20.10.	17:00	Konzert zu Ehren Wolfgang Heins <i>Stiftskirche Laufen</i>		<i>katholische Kirche</i>
Mi., 30.10.	20:00	Zeitform - Offene Bühne in Laufen <i>Café Contrast Laufen</i>		<i>Katrin Grenzdörfer, Zeitform</i>
So., 03.11.	14:00	Gräbersegnung <i>Ukrainerfriedhof Laufen</i>		<i>katholische Kirche</i>
Fr., 15.11.	19:00	Historischer Verein Laufen - Mitgliederversammlung mit Vortrag <i>Salzachhalle Laufen</i>		<i>Historischer Verein Laufen</i>
Sa., 23.11.	20:00	Cäcilienkonzert der Musikkapelle Leobendorf <i>Salzachhalle Laufen</i>		<i>Musikkapelle Leobendorf</i>
Mi., 27.11.	20:00	Zeitform - Offene Bühne in Laufen <i>Café Contrast Laufen</i>		<i>Katrin Grenzdörfer, Zeitform</i>
Sa., 30.11.	10:00	Rupertwinkel Hallensportfest <i>Turnhalle Gymnasium Laufen</i>		<i>Turnverein Laufen</i>
Sa., 30.11.	14:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>		<i>Stadt Laufen</i>

Veranstaltungen in Laufen im 4. Quartal 2019

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz stadtlaufen.de unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung <i>Veranstaltungsort</i>	<i>Veranstalter</i>
Sa., 30.11.	18:00	Historienspiel - „Die der Welt Heil gebracht!“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 01.12.	14:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 01.12.	16:00	Historienspiel - „Die der Welt Heil gebracht!“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 05.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Kirchenvorplatz Leobendorf</i>	<i>FFW Leobendorf</i>
Sa., 07.12.	14:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 07.12.	18:00	Historienspiel - „Die der Welt Heil gebracht!“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 08.12.	14:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 08.12.	16:00	Historienspiel - „Die der Welt Heil gebracht!“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 08.12.	18:15	Wallfahrt der Kfd nach Maria Bühel <i>Stiftskirche Laufen</i>	<i>katholische Kirche</i>
Do., 12.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Kirchenvorplatz Leobendorf</i>	<i>FFW Leobendorf</i>
Sa., 14.12.	14:00	Adventsfeier katholische Frauengemeinschaft <i>Pfarrheim Laufen</i>	<i>katholische Frauengemeinschaft</i>
Sa., 14.12.	16:00	Adventsmarkt Leobendorf <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>FFW Leobendorf</i>
So., 15.12.	10:00	Adventsmarkt der Pfarrei Laufen <i>Vor der Stiftskirche Laufen</i>	<i>katholische Kirche</i>
So., 15.12.	16:00	Adventsmarkt <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>FFW Leobendorf</i>
So., 15.12.	16:00	Adventskonzert der Stadtkapelle <i>Stiftskirche Laufen</i>	<i>Stadtkapelle Laufen</i>
Mi., 18.12.	20:00	Zeitform - Offene Bühne in Laufen <i>Café Contrast Laufen</i>	<i>Katrin Grenzdörfer, Zeitform</i>
Do., 19.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Kirchenvorplatz Leobendorf</i>	<i>FFW Leobendorf</i>
Do., 28.12.	19:00	Weihnachtsfeier GTEV „D’Grenzlander“ Laufen <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>GTEV Laufen</i>

Veranstaltungen in Oberndorf im 4. Quartal 2019

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf der Internetpräsenz der Stadtgemeinde Oberndorf unter der Adresse oberndorf.salzburg.at in der Rubrik „Unsere Stadt“ unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!



Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr., 25.10.	20:00	Honky Tonk – Live Musik Festival <i>Stadtgebiet Oberndorf</i>	<i>Agentur drums & sounds</i>
Mo., 28.10. und Di., 29.10.		Simonimarkt <i>Stadtgebiet Oberndorf</i>	<i>Stadtgemeinde Oberndorf</i>
Fr., 08.11. bis So., 10.11.		Kunstaussstellung <i>Stadthalle Oberndorf</i>	<i>Künstlergruppe Erika Standl</i>
Ab Fr., 22.11.		Weihnachtsmarkt <i>Stille-Nacht-Platz Oberndorf</i>	<i>Tourismusverband Oberndorf</i>
Sa., 23.11.	19:00	Cäcilia Messe <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Stadtkapelle Oberndorf</i>
So., 01.12.	14:00	Besinnlicher Advent „Von Drent und Herent“ <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Die mitwirkenden Gruppen</i>
Fr., 06.12. Ab So., 08.12.	19:00	Patrozinium <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i> Weihnachts-Sonderpostamt im Bruckmannhaus <i>Stille-Nacht-Platz</i>	<i>Pfarre Oberndorf</i> <i>Österreichische Post AG</i>
Sa., 14.12.	19:00	Adventskonzert <i>Maria Bühel</i>	<i>Liedertafel Oberndorf</i>
Di., 24.12.	17:00	Stille-Nacht-Gedenkfeier <i>Stille-Nacht-Platz Oberndorf</i>	<i>Stadtgemeinde Oberndorf</i>
Do., 26.12.	09:00	Messe <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Pfarre und Liedertafel Oberndorf</i>



SING IT YOURSELF - ChorsängerInnen aufgepasst

Erinnert Ihr euch noch an diesen herrlichen Sommerabend im Juli und unser gemeinsames Singen bei „Laufen singt!“? Wollt Ihr mehr davon?

Dann aufgepasst: Der Chor der Musikfreunde Laufen probt wieder ab 16. September jeden Montag um 19.30 im Alten Rathaus (2. Stock). Der Einstieg für SängerInnen, die an unterschiedlichen Musikstilen unter professioneller Chorleitung interessiert sind, ist jederzeit möglich – entweder einfach vorbeikommen oder kurze Voranmeldung per Email.

Kontakt: 1. Vorsitzende Marina Rainer
info@musikfreunde-laufen.de
Infos: www.musikfreunde-laufen.de



Kein Blatt wird bleiben

Farbverzaubert glüht das Laub
 willig fällt es ins Vergehen
 ins rotbraungelbe Flammenmeer
 leergelebt und zeitentbunden
 sinkt es uns voraus.
 Kein Blatt wird bleiben
 auch jenes nicht
 das unseren Namen trägt...

Johann Bernauer, Laufen



Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen,
 jeden 4. Donnerstag im Monat (außer August) von 14:00 bis 18:00 Uhr.
 Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039.

Energieagentur Südostbayern GmbH
 Maximilianstraße 33, 83278 Traunstein
 Telefon: 0861 58-7038, Fax: 0861 58-97038
 E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern
 Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



Was der Berg ruft...

Ein satirisch-alpines Panoptikum

mit **Ernst Jani**

INN-SALZACH
TICKET.de

 Capio Schlossklinik Abtsee



Fr., 18. Okt., 20 Uhr
SCHLOSS ABTSEE EVENTS



INN-SALZACH
TICKET.de

Cubaboarische
★ **Tradicional**

Salzach **Musikalische Reise nach Kuba**
 **halle** **26. Okt., 20 Uhr**